

Die Entgelte bestehen aus Netznutzung und Messstellenbetrieb (incl. Messung) zzgl. gesetzliche Abgaben und USt.

gültig ab: 01. Jan 2019

**Das Preisblatt ist vorläufig nach § 20 Abs. 1 Satz 2 EnWG.
Die Preise werden bis 1.1.2019 nach § 17 Abs. 3 Satz 1 ARegV geändert!**

Netznutzungsentgelt für Kunden mit Lastgangmessung (RLM/ZSGM)

Entnahme in	Jahrespreissystem				Monatspreissystem	
	b < 2.500 h/a		b ≥ 2.500 h/a		§ 19 Abs. 1 StromNEV	
	Leistung Euro/kW/a	Arbeit Ct/kWh	Leistung Euro/kW/a	Arbeit Ct/kWh	Leistung Euro/kW/Monat	Arbeit Ct/kWh
Umspannung HS/MS *	12,41	3,17	78,80	0,52	13,13	0,52
Mittelspannung **	19,67	4,07	91,52	1,20	15,25	1,20
Umspannung MS/NS	27,26	4,56	88,91	2,10	14,82	2,10
Niederspannung	32,72	5,13	94,60	2,66	15,77	2,66

* Für Entnahme in HS/MS werden die jeweils gültigen Netzentgelte des vorgelagerten Netzbetreibers verrechnet

** Bei einer Entnahme in Mittelspannung und Messung in Niederspannung wird zur Berücksichtigung der Umspannverluste ein Mengenaufschlag von 1,30 % auf die Arbeits- und Leistungswerte erhoben.



Netznutzungsentgelt für Kunden mit Lastgangmessung Jahrespreise - Kommunalrabatt

Entnahmestelle	b < 2.500 h/a		b ≥ 2.500 h/a	
	Leistung Euro/kW/a	Arbeit Ct/kWh	Leistung Euro/kW/a	Arbeit Ct/kWh
Umspannung MS/NS	24,53	4,10	80,02	1,89
Niederspannung	29,45	4,62	85,14	2,39

Netznutzungsentgelt für die Reservenetzkapazität bei Ausfall der Eigenerzeugung

Benutzungsdauer Leistung in	bis 200 h	200 bis 400 h	bis 600 h
	Euro/kW/a	Euro/kW/a	Euro/kW/a
Umspannung HS/MS *	31,03	37,24	43,45
Mittelspannung	49,17	59,01	68,84
Umspannung MS/NS	68,15	81,78	95,41
Niederspannung	81,80	98,16	114,52

Zur Absicherung des Ausfalles einer Erzeugungsanlage kann für den Zeitpunkt und den Umfang des Reservestrombezuges eine Reserve-Netzkapazität bestellt werden. Die Reserve-Netzkapazität kann bis zur Höhe der Engpassleistung der Erzeugungsanlage pro Jahr bestellt werden.

Netznutzungsentgelt für Kunden ohne Leistungsmessung (SLP)

Kleinkundengruppe (SLP)		Grundpreis	Arbeitspreis
		Euro/a	Ct/kWh
Haushalt/Gewerbe	ohne Differenzierung	60,00	6,56
Haushalt/Gewerbe	ohne Differenzierung mit Kommunalrabatt	54,00	5,90
Elektro-Speicherheizungen	steuerbar	30,00	3,28
Wärmepumpen	steuerbar	30,00	3,28
Ladestationen Elektromobile	steuerbar	30,00	3,28

Jahresentgelte für Messstellenbetrieb MSB (incl. Messung)

Kunden mit Leistungsmessung	MSB
MSB incl. monatlicher Messung	Euro/a
MS-Lastprofil	585,58
NS-Lastprofil	343,99
GSM-Modem	150,00
Abschlag MS-Wandlersatz	259,59
Abschlag NS-Wandlersatz	18,00

Kunden ohne Leistungsmessung	MSB	Zusatzmessung
MSB incl. jährlicher Messung	Euro/a	Euro
Eintarif	9,36	2,25
Doppeltarif (ohne TSA)	18,87	2,25
Maximumzähler	56,02	2,25
intelligenter Zähler ETZ	18,88	2,25
intelligenter Zähler DTZ	33,88	2,25
I-Wandler	18,00	
Tarifschaltuhr	15,00	

Bei nicht leistungsgemessenen Kunden ist im MSB standardmäßig ein Messentgelt pro Jahr enthalten.

Auf Wunsch des Kunden kann eine Messung halbjährlich, vierteljährlich oder monatlich erfolgen. Dadurch erhöht sich das MSB-Entgelt um die Anzahl der Zusatzmessungen.

Jahresentgelte für Zählermiete (excl. Messung)

mit Leistungsmessung	Mietpreis
Zählermiete	Euro/a
MS-Lastprofil	473,08
NS-Lastprofil	231,49
GSM-Modem	150,00
Abschlag MS-Wandlersatz	259,59
Abschlag NS-Wandlersatz	18,00

ohne Leistungsmessung	Mietpreis
Zählermiete	Euro/a
Eintarif	7,11
Doppeltarif (ohne TSA)	16,62
Maximumzähler	53,77
intelligenter Zähler ETZ	16,63
intelligenter Zähler DTZ	31,63
I-Wandler	18,00
Tarifschaltuhr	15,00

KWKG / § 19 StromNEV / Offshore-Haftungsumlage / Abschalt-Umlage / KA

Entnahme je Abnahmestelle	Kategorie	KWKG** Ct/kWh	§ 19 Umlage Ct/kWh	Offshore Netzumlage**	Abschalt-Umlage Ct/kWh
bis 1.000.000 kWh	A'	0,280	0,305	0,416	0,005
> 1.000.000 kWh und nicht Gruppe C	B'		0,050		0,005
> 1.000.000 kWh stromintensiv *	C'		0,025		0,005

Die Aufschläge gemäß Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz, Offshore-Haftungsumlage und § 19 Abs. 2 StromNEV (§19 Umlage) richten sich nach den aktuellen Veröffentlichungen der ÜNB.

Bei der Verstromung von Kuppelgasen (§ 27a KWKG) sowie für Entnahmen in Stromspeichern (§ 27b KWKG) und Schienenbahnen (§ 27c KWKG) wird eine gesonderte KWKG-Umlage erhoben.

* Stromkosten im Vorjahr > 4 % des Umsatzes nach § 277 HGB

** gilt nicht für Unternehmen mit Begrenzungsbescheid des BAFA nach §§ 63 ff. EEG 2017 (hier erfolgt die Umlagenverrechnung direkt vom ÜNB)

Kundengruppe	Konzessionsabgabe Ct/kWh
Tariffkunden (außerhalb Schwachlast)	1,32
Tariffkunden (Schwachlast)	0,61
Sondervertragskunden	0,11

Die Höhe der Konzessionsabgabe richtet sich nach den in der Konzessionsabgabeverordnung festgelegten Höchstpreisen.

Fassung vom 9.1.1992 (BGBl. I S. 12, 407), zuletzt geändert durch Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung vom 1. November 2006 (BGBl. I S. 2477).

Individuelle Netzentgelte nach § 19 Abs. 2 StromNEV

Individuelle Netzentgelte nach § 19 Abs. 2 S. 1 und 2 StromNEV können nach Erfüllung der Voraussetzungen mit dem Netzbetreiber vereinbart werden. Das jeweils gültige Hochlastfenster des Netzbetreibers ist bei Anwendung individueller Netzentgelte nach § 19 Abs. 2 S. 1 StromNEV zu berücksichtigen.

Individuelle Netzentgelte nach § 19 Abs. 3 StromNEV (Singularer Netznutzung)

Individuelle Netzentgelte nach § 19 Abs. 3 StromNEV können nach Erfüllung der Voraussetzungen mit dem Netzbetreiber vereinbart werden. Die Stadtwerke Waldshut-Tiengen GmbH haben mit einem Kunden ein individuelles Netzentgelt nach § 19 Abs. 3 StromNEV vereinbart.

Individuelle Netzentgelte nach § 19 Abs. 4 StromNEV

Individuelle Netzentgelte für Stromspeicher nach § 19 Abs. 4 StromNEV können nach Erfüllung der Voraussetzungen mit dem Netzbetreiber vereinbart werden. Dieses individuelle Netzentgelt besteht ausschließlich aus dem Leistungspreis für Kunden mit Lastgangmessung (Benutzungsdauer >2500h) reduziert auf den Anteil der nicht zurückgespeisten Strommenge (Speicherungsverlust) an der Bezugsmenge.

Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der derzeit noch nicht vollständig vorliegenden Kalkulationsgrundlage von einer Veröffentlichung endgültiger Netzentgelte für das Jahr 2019 nach § 20 Abs. 1 Satz 1 EnWG abgesehen werden musste. Stattdessen erfolgt zum 15.10.2018 eine Veröffentlichung unserer vorläufigen Netzentgelte nach § 20 Abs. 1 Satz 2 EnWG. Die verbindlichen Netzentgelte für das Jahr 2019 können von den vorstehenden vorläufigen Netzentgelten abweichen. Hintergrund für die derzeit bestehenden Unsicherheiten bei der Ermittlung der (vorläufigen) Netzentgelte sind die zahlreichen, noch ausstehenden behördlichen Entscheidungen zur Bestimmung der Erlösobergrenze.